

Sitzungsvorlage Nr. IX/553
öffentliche Sitzung

Beratungsgang:

Rat	14.09.2017
Schul- und Bildungsausschuss	20.09.2017
Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschuss	20.09.2017
Planungs-, Bau- und Umweltausschuss	21.09.2017
Ver- und Entsorgungsausschuss	27.09.2017
Rat	05.10.2017

Betreff: **Erstellung eines Integrierten Kommunalen
Entwicklungskonzeptes (IKEK) für die Gemeinde Rosendahl
Präsentation des Berichtes**

FB/Az.: FB II / 615.2

Produkt: 53/09.001 Räumliche Planung und Entwicklung

Bezug: Rat, 29.06.2016, TOP 5.2 nö.S.
PIBUA, 08.09.2016, TOP 4 ö.S., SV IX/396
Rat, 15.09.2016, TOP 4 ö.S., SV IX/396

Finanzierung

Höhe der Aufwendung/Auszahlung: 36.937,60 € (Angebot Büro plan-lokal)

Finanzierung durch Mittel bei Produkt: 09.001

Über-/ außerplanmäßige Aufwendung/
Auszahlung in Höhe von:

Finanzierungs-/ Deckungsvorschlag:

Beschlussvorschlag:

Der Gemeinderat beschließt das Integrierte Kommunale Entwicklungskonzept (IKEK) der Gemeinde Rosendahl. Die Verwaltung wird beauftragt, die Umsetzung der im Konzept dargelegten Maßnahmen sukzessive oder nach Vorgabe des Rates vorzubereiten. Über die Umsetzung und Beratung von Projekten entscheiden die politischen Gremien der Gemeinde Rosendahl. Die Verwaltung wird regelmäßig über den Umsetzungsstand des IKEK berichten.

Sachverhalt:

Die Gemeinde Rosendahl sieht sich in Zukunft insbesondere im Rahmen des demographischen und sozioökonomischen Wandels mit vielfältigen Herausforderungen konfrontiert. Vor diesem Hintergrund soll der zukünftigen Gemeindeentwicklung ein Integriertes Kommunales Entwicklungskonzept (IKEK) zugrunde gelegt werden. Das IKEK muss durch den Rat der Gemeinde Rosendahl beschlossen werden.

Unter Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger, verschiedener Akteure, der Politik und Verwaltung wurde in diesem Jahr durch das Büro plan-lokal aus Dortmund ein IKEK für die Gemeinde Rosendahl erstellt. Das IKEK formuliert eine Strategie für die zukünftige Entwicklung der Gemeinde. Es betrachtet die baulichen und sozialräumlichen Gegebenheiten sowie ihre Vernetzung, um potenzielle Handlungsbedarfe zu identifizieren. Es behandelt eine große Bandbreite an relevanten Themen und berührt städtebauliche, wirtschaftliche, soziale, ökologische sowie bildungs- und arbeitsmarktpolitische Aspekte. Es formuliert bereits eine Vielzahl unterschiedlicher Maßnahmen- und Projektvorschläge, die sich im Prozess ergeben haben. Ein entsprechendes Konzept ist für die Maßnahmenförderung eine wichtige Grundlage und Voraussetzung.

Der Bericht ist nunmehr im Entwurf fertiggestellt und soll durch Vertreter des Planungsbüros in der Sitzung des Gemeinderats am **14.09.2017** zunächst vorgestellt werden. Im Anschluss daran sollen in den Ausschüssen die inhaltlich relevanten Themen beraten werden. Das Konzept kann dann gegebenenfalls noch einmal ergänzt und überarbeitet werden.

20.09.2017

Gemeinsame Sitzung des Sport-, Kultur-, Familien- und Sozialausschusses mit dem Schul- und Bildungsausschuss

21.09.2017

Planungs-, Bau- und Umweltausschusssitzung

27.09.2017

Ver- und Entsorgungsausschuss

Wie beschrieben, muss das IKEK vom Rat der Gemeinde Rosendahl beschlossen werden, um Projektförderungen zu ermöglichen. Mit dem Beschluss des IKEK ergibt sich jedoch keine Verpflichtung zur Umsetzung der im Bericht aufgeführten Maßnahmen- oder Projektvorschläge. Die Umsetzung eines Projektes bedarf in jedem Fall eines Beschlusses des Rates.

In der Ratssitzung am **05.10.2017** soll der Beschluss des IKEK erfolgen (ggfls. mit Änderungen im Vergleich zum Entwurf, die sich aus den Beratungen in den Ausschüssen ergeben haben).

Es ist geplant, am **17.10.2017** eine Abschlussveranstaltung durchzuführen, in der der Bericht der Öffentlichkeit vorgestellt wird. Das Abschlussforum wird im neuen Schulungszentrum der Firma SIKA stattfinden.

Im Auftrage:

Im Auftrage:

Kenntnis genommen:

Schlüter
Sachbearbeiterin

Brodkorb
Fachbereichsleiterin

Gottheil
Bürgermeister

Anlage(n):

Bericht zum IKEK (Entwurf)